**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

**Band:** 97 (2010) **Heft:** 7-8: Nantes

Rubrik: Ausstellungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Aarau, Naturama

Stadt vor Augen - Landschaft im Kopf bis 24.10. www.naturama.ch

#### Augsburg, Architekturmuseum

Iannis Xenakis his 22.8. www.architekturmuseum.de

#### Basel. Kunstmuseum

Informationen zum Erweiterungsbau bis 19.9. www.kunstmuseumbasel.ch

#### Basel, S AM

Richard Neutra in Europa Bauten und Projekte 1960-1970 20.8. bis Ende Oktober www.sam-basel.org

#### Basel, Schauraum

Sehen - Sehen Zeichnungen Mette Stausland Fotografien Werner Blaser bis 16.9. www.schauraum-b.ch

#### Berlin, Aedes

30/30 HG Esch fotografiert Henn bis 9.9., AedesLand www.aedes-arc.de

#### Berlin, Museum für Fotografie

Ein neuer Blick Architekturfotografie aus den Staatlichen Museen zu Berlin bis 5.9. www.staatliche-museen.de

#### Bordeaux, Arc en Rêve

Bjarke Ingels Group Architects Copenhagen Yes is More bis 31.10. www.arcenreve.com

#### Bregenz, Kunsthaus

Bye bye Utopia Raumlaborberlin bis 3.10. Kub www.kunsthaus-bregenz.at

#### Corseaux, Villa «Le Lac»

Erling Mandelmann Le photographe, le musicien et l'architecte bis 29.9. www.villalelac.ch

#### Dornbirn, vai

www.v-a-i.at

Dietrich Untertrifaller Bauen im Kontext bis 18. 9.

#### Flims, Das Gelbe Haus

Der nicht mehr gebrauchte Stall bis 17.10 www.dasgelbehaus.ch

### Frankfurt, DAM, Palmengarten

Europäische Landschaftsarchitektur für das 21. Jahrhundert his 22.8. www.dam-online.de

Publireportage

# Suntime.

# **30 JAHRE STORAMA AG**

### NEUER UNTERNEHMENSABSCHNITT NACH GENERATIONENWECHSEL



30 Jahre hat Erich Remy die Geschicke des Familienunternehmens geleitet. geleitet. Jetzt gibt er die Verantwortung über die STORAMA AG seinem Sohn Nicolas (Bild) weiter. Ein Interview mit dem neuen Geschäftsführer.

Herr Remy, Sie übernehmen heuer die Geschäftsführung der STORAMA AG. War das schon immer klar? Nicht immer. Meine Lehre und erste Berufserfahrungen machte ich "auswärts". 1995 bin ich schliesslich ins Familienunternehmen eingestiegen. Ich war in jeder Abteilung tätig, habe zu Beginn auch Storen montiert. Meine hetriebskippomische Aushildense. Meine betriebsökonomische Ausbildung prädestinierte mich schlussendlich für eine

Was ist die wichtigste Lektion, die Sie von ihrem Vater in all den Jahren an seiner Seite gelernt haben? Ich habe von meinem Vater das Qualitäts-denken verinnerlicht. Qualität muss immer hundertprozentig sein. Für jedes fehlende Prozent, bezahlt man am Schluss.

geschäftsleitende Position.

Sie übernehmen eine stabile, gut

positionierte Firma. Was haben Sie sich für die Zukunft vorgenommen? Ich will weiterhin auf die Philosophie der ich will weiternin auf die Philosophie der Gewinnoptimierung statt – maximierung setzen. Bei uns steht nicht vor allem der Shareholder Value im Vordergrund. Wir wollen, dass der Fortbestand der Firma mittel-

und langfristig gewährleistet ist, dass Investitionen möglich sind und dass wir die Belegschaft auch finanziell am Erfolg beteiligen können. Zudem sind wir für unsere Flexibilität bekannt. Ich möchte mich weiter der Herausforde-rung stellen, individuelle und

totale Neuentwicklung." projektspezifische Lösungen für unsere anspruchsvollen Kunden zu entwickeln.

Wo wir regional präsent sind, beispielswei-se in Bern, können es Privatpersonen oder Geschäfte sein, die ihre Liegenschaft mit Storen ausstatten möchten. Wir bedienen aber auch Museen, grössere Bürokom plexe, repräsentative und öffentliche Gebäude mit leicht angepassten oder spezifischen Beschattungssystemen. In

diesen Fällen ist dann oft der ausführende Architekt unser direkter Gesprächspartner.

Dafür sind Sie bekannt: Sie bieten Datur sind Sie bekannt: Sie bieten
Hand zu unkonventionellen Lösungen.
Geben Sie ein konkretes Beispiel.
Das von uns konzipierte Beschattungssystem für das
Zentrum Paul
Klee war eine
totale Neuent-

wicklung. Die Zusammenar-beit mit dem Stararchitekten Renzo Piano begann noch im Stadium, als das ZPK eine Bleistiftzeichnung war. Ich bin selbst mehrere Male nach Paris ge-reist, um Pianos

Vision mit ihm technisch zu konkretisieren. Bis zur fertigen Lösung haben wir schluss-endlich einige Prototypen entwickelt und getestet. Das war Pionierarbeit.

Gibt es den Traumauftrag?

"Das von uns konzipierte Beschattungs-system für das Zentrum Paul Klee war eine

Gibt es den Iraumauttrag! Nicht im Sinne eines spezifischen Objekts. Traumaufträge können es sein, wenn wir mit einem visionären, erfahrenen Architek-ten zusammenarbeiten, der unser Know-how neu herausfordert und die Grenzen sinnvoller Technik respektiert.

Die STORAMA AG ist eine Familien AG mit Sitz in Burgistein Station. Das Unternehmen unter-hält eine Filiale in Zürich und zwei separaten Firmen mit Showroom: die STORAMA Bern AG und die STORAMA Inside AG.

Die STORAMA AG beschäftigt über 40 Mitar-beiter, welche zum Teil schon 30 Jahre bei der Firma sind.

### Chronologie

Gründung der STORAMA AG am 1.2.

Kauf Fabrikationsgebäude 1984

Gründung der STORAMA Inside AG Burgistein

1998 Gründung der STORAMA AG Bern

30 Jahre STORAMA AG. Nicolas Remy neuer Geschäftsführer.

### **Kontakt**

für Sonnen- und Wetterschutztechnik Pfandersmatt

CH-3664 Burgistein Station www.storama.ch E-Mail: info@storama.ch

Tel.: +41 33 359 80 80 Fax: +41 33 359 80 70 STORAMA Bern AG Tel: +41 31 991 17 17 Fax: +41 31 991 17 18

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften



Informationsveranstaltung und Ausstellung

Masterstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen

Bachelorstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen

Samstag, 2. Oktober 2010 11.00 Uhr

Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen Halle 180, Tössfeldstrasse 11 8400 Winterthur

www.archbau.zhaw.ch

### Frankfurt, Schirn

Peter Kogler - Projektionen bis 12.9. www.schirn.de

### Gelsenkirchen, M:AI

Rheinelbe - Art in Nature Werkschau über Herman Prigann bis 26.9. www.mai.nrw.de

### Hamburg, Berta-Kröger-Platz

Wilhelmsburg-Mitte - Etappen zu einem lebendigen Stadtteil bis 24.10. www.iba-hamburg.de

### Hamburg, Kunstverein

Cidade Para Todos IBA-Werkschau bis 23.9. www.kunstverein.de

## Le Havre, l'appartement témoin Perret

Habiter la reconstruction Fotografien von Gilles Raynaldy bis 29.8. www.ville-lehavre.fr

## Helsinki, Museum of Finnish

Architecture

Finnish Architecture 0809 bis 26.9. www.mfa.fi

### Innsbruck, aut. Architektur und Tirol

Fernsehtürme. Architektur und Politik bis 18.9 www.aut.cc

### Kreuzlingen, Museum Rosenegg

50 Jahre Thurgauer Siedlung und Landschaft bis 5.9. www.wiebistdusoschoen.ch

Reclaiming Space - Temporäre Zwischennutzungen bis 18.9. www.afo.at

#### London, Design Museum

David Adjaye bis 5.9.

URban Africa

www.designmuseum.org

### London, Serpentine Gallery

Pavillon von Jean Nouvel bis 17.10. www.serpentinegallery.org

### London, Victoria & Albert Museum

1:1 Architects build small spaces bis 30.8. www.vam.ac.uk

#### Meran, Haus der Sparkasse

Wohn Raum Alpen bis 12.9. www.kunstmeranoarte.org

#### Montreal, CCA

Autres Odyssées de l'espace Greg Lynn, Michael Maltzan, Alessandro Poli bis 6.9. **Iannis Xenakis** Compositeur, architecte, visionnaire bis 17. 10. www.cca.qc.ca

### München, architekturgalerie

Mumbai - Disclosing City bis 28.8. www.architekturgalerie-münchen.de

### München, BMW-Museum

Museen im 21. Jahrhundert Ideen, Projekte, Bauten bis 19.9. www.bmw-museum.de

### München, Die neue Sammlung

Oggetti e Progetti Alessi bis 19.9. http://die-neue-sammlung.de

### München, Pinakothek der Moderne

Geschichte der Rekonstruktion Konstruktion der Geschichte bis 31.10. www.architekturmuseum.de

Paris, Cité de l'architecture

Global Award for sustainable Architecture bis 5.9.

Archi & BD - La ville dessinée bis 28.11.

www.citechaillot.fr

#### Paris, Pavillon de l'Arsenal

Rendez-vous avec la vi(II)e Le fabuleux destin du nord-est Paris bis 28.8

www.pavillon-arsenal.com

### Rom, MAXXI

Luigi Moretti architetto Dal razionalismo all'informale bis 28, 11. www.fondazionemaxxi.it

#### Rossinière

Learning from Vernacular bis 21.8. http://learning-from-vernacular.epfl.ch

### Shanghai, Expo 2010

bis 31.10 http://en.expo2010.cn

### Strasbourg, CAUE

De petites architectures d'Alcace bis 10.9. www.caue67.com

### Stuttgart, Weissenhof

Hans Luz bis 19.9 www.weissenhofgalerie.de

### Toulouse, CMAV

Fernand Pouillon, architecte bis 31.10. www.cmaville.org

### Venedig

People meet in architecture 12. Internationale Architekturbiennale 29.8. bis 21.11. www.labiennale.org

Weil am Rhein, Vitra Design Museum Die Essenz der Dinge. Design und die Kunst der Reduktion bis 19.9.

www.design-museum.de

Wien, Architektur im Ringturm Tirana\_ Planen Bauen Leben bis 17. 9. www.vig.com

Wien, Architekturzentrum Best of Europe Mies van der Rohe Award og bis 20. g.

www.azw.at

Wien, MAK Kunst und Architektur aus Nordkorea bis 5.9. www.mak.at

Wien, Wagner:Werk Museum Wagner-Schule: Rotes Wien Architektur als soziale Utopie bis 28.8. www.ottowagner.com

Winterthur, Gewerbemuseum Charlotte Perriand und ihre Spuren in Brasilien bis 22.8. Farbe: Obsession und Spiel bis 17.10.

www.gewerbemuseum.ch

Zürich, Galerie Gmurzynska Zaha Hadid und der Suprematismus bis 25.9. www.gmurzynska.com

Zürich, Museum für Gestaltung Charlotte Perriand Designerin, Fotografin, Aktivistin bis 24.10. www.museum-gestaltung.ch

Zürich, Tram-Museum U-Bahn in Zürich Träume, Projekte, Abstimmungskampf bis 31.10. www.tram-museum.ch Architektursommer Sachsen bis 15.10. www.architektursommer-sachsen.de

Kunsthausfest 20. bis 22.8. Aarau, Kunsthaus www.aargauerkunsthaus.ch

Helsinki Design Week 2010 26.8. bis 5.9. www.helsinkidesignweek.com

Die Wasserkanäle (Suonen) Internationales Kolloquium mit Exkursionen 2. bis 4.9. Sion, Bramois Anmeldung bis 16.8. www.sl.fp.ch

3. Hochschultag zhaw
Thema Stadtentwicklung
Mit Patrick Gmür, Bruno Bettoni,
Christoph Luchsinger, Ernst
Wohlwend
3. 9., 16.30 Uhr
Zürich Oerlikon, StageOne
Anmeldung bis 16.8.
www.zhaw.ch/hochschultag

Europäischer Tag des Denkmals Am Lebensweg 11./12. 9. www.hereinspaziert.ch



